konsibern
Musik entdecken

Freitag, 24. Oktober 2025
18:30 Uhr | Grosser Saal

Halbsieben – From Westside to Westend

innobrass
Aloïs Jolliet, Tuba
Adrian Schneider, Trompete
Fausto Oppliger, Horn
Stanley Clark, Posaune
André Schüpbach, Trompete

KONSIBERN.CH

HALBSIEBEN – 24. OKTOBER 2025

From Westside to Westend

Das Ensemble *innobrass* widmet dieses Programm ganz dem Musical: Von Leonard Bernsteins kraftvoller «West Side Story» bis zu Andrew Lloyd Webbers legendärem «Phantom of the Opera», das im Londoner Theaterviertel West End uraufgeführt wurde. Kurzum: eine emotionale Reise durch die grosse Bandbreite eines faszinierenden Genres.

Programm

Leonard Bernstein (1918-1990)	**West Side Story** 1. Prologue 2. Something's comin' 3. Maria 4. Tonight 5. America 6. One Hand, One Heart 7. I feel pretty 8. Somewhere
Jerry Bock (1829-2010)	**The Fiddler on the Roof** Sunrise, Sunset
Moritz Schneider (*1974)	**Dällebach Kari** Stärn über Bärn
Alan Menken (*1949)	**Beauty and the Beast**
Richard Rodgers (1902-1979)	**Sound of Music** Ausschnitte
Andrew Lloyd Webber (*1948)	**The Phanton of the Opera** 1. Music of the Night 2. Overture 3. All I Ask of You

Mitwirkende

innobrass
Adrian Schneider, Trompete
André Schüpbach, Trompete
Fausto Oppliger, Horn
Stanley Clark, Posaune
Aloïs Jolliet, Tuba

DIE KONZERTREIHE DER LEHRPERSONEN

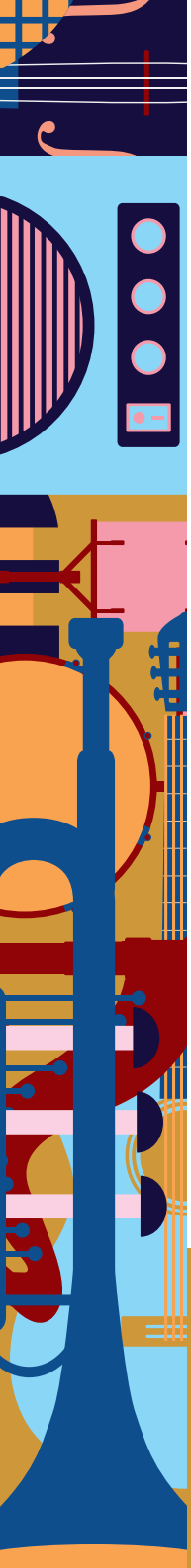
Adrian Schneider studierte nach einer Lehre als Instrumentenmacher Trompete und Dirigieren. Er war Assistent an den Hochschulen Bern und Luzern. Anschliessend Solotrompeter im Beijing Symphony Orchestra sowie Lehrer für Trompete und Kammermusik am China Conservatory in Peking. 2010 Gründung und Artistic Director des Dunshan Symphonic Wind Orchestra. Von 2016 bis 2018 Director of Marketing and Sales der Firma Buffet Crampon. Er ist Leiter der Brass Band Fribourg und Trompeter im Orchester Le Buisson Prosperant und an den Thunersee-spielen. Gründer und Inhaber von Customized Music GmbH, welche sich auf Blasinstrumente spezialisiert ist.

André Schüpbach erwarb in Bern das Lehr- und Orchesterdiplom und schloss seine Studien mit dem höheren Studienausweis ab. Anschliessend Studium am Konservatorium Fribourg bei Jean François Michel sowie der Barocktrompete an der Schola Cantorum Basiliensis bei Edward Tarr. Meisterkurse bei Thomas Stevens, Pierre Thibaud, u.a.. Neben solistischen Auftritten ist er Solotrompeter im Berner Kammerorchester, im Orchester Opus Bern und im Orchester der Thunerseespiele. Er unterrichtet am Konsibern und an der Musikschule Gürbetal.

Fausto Oppliger absolvierte seine Studien bei Marie-Luise Neunecker in Berlin und Christian Lampert in Basel und spezialisierte sich bei Thomas Müller an der Schola Cantorum Basiliensis auf dem Naturhorn und in historischer Aufführungspraxis. Er ist Solohornist im Berner Kammerorchester, auch spielt er im Sinfonieorchester Basel. Er wirkte in verschiedenen Orchestern (Schleswig-Holstein-Festivalorchester, Zermatt Festivalorchester, Scharoun Ensemble, u.a.). Als Kammermusiker tritt er in ganz Europa, China und Japan auf. Er war zudem Stipendiat des Förderprogramms Villa Musica des Bundeslandes Rheinland-Pfalz.

Stanley Clark studierte an der University of Toronto und am Royal College of Music in London. Er war Solo-Posaunist in zahlreichen Orchestern, darunter auch im Berner Symphonieorchester, und spielte in zahlreichen namhaften Orchestern wie RSO Frankfurt oder das Tonhalleorchester Zürich. 1987 gewann er die Silbermedaille beim Internationalen Wettbewerb Prager Frühling. Zahlreiche CD-Aufnahmen. Er ist Professor an der ZHdK und an der HEMU Fribourg, Lausanne, Valais sowie NLP-Praktizierender, Hypnocoach und Wingwave®-Praktizierender. Er gibt weltweit Meisterkurse für Solisten sowie für Probespiel- und Performancetraining.

Aloïs Jolliet studierte bei Guy Michel und Daniel Schädeli Tuba und erwarb je einen Master in Instrumentalpädagogik und als Orchestermusiker. Er spielte als Zuzüger im Schweizer Jugendsinfonieorchester und war Praktikant im Sinfonieorchester Biel Solothurn. Heute spielt er als Zuzüger in diversen Orchestern, wie dem Sinfonieorchester Basel oder dem 21st Century Orchestra. Er ist ein leidenschaftlicher Kammermusiker, speziell in der Formation des Blechbläserquintetts. Neben seinen künstlerischen Tätigkeiten unterrichtet er an zwei Musikschulen im Raum Bern Euphonium und Tuba und er leitet Jugendblasensembles.



konsibern
Musik entdecken

Eintritt

Der Eintritt zum Konzert ist frei.
Die Kollekte kommt den Künstlern zugute.

Im Anschluss an das Konzert offeriert der Verein der Konsifreund:innen einen Apéro.

Halbsieben

TWINT

Nächstes Konzert

16. Januar 2025 | 18:30 Uhr
Blue Yellow

Das Trio &`Dorphine widmet sein Album «Blue Yellow» Eigenkompositionen und Improvisationen den unter dem Krieg leidenden ukrainischen Frauen und Kindern. Es verbindet in seiner Musik melancholische Jazz-Romantik mit eingängigen Melodien und emotionaler Ausdruckskraft. Die von klassischer Musik, Jazz und Popästhetik inspirierte, unverwechselbare Klangsprache ist voller Gefühl, Intensität und Hoffnung.

Trio &`Dorphine
Adomas Rekasius, Piano, Komposition
Christophé Muheim, Kontrabass
Flo Hufschmid, Schlagzeug

Halbsieben 2025 | 2026

Eine Übersicht über die Programme der Halbsieben-Saison 2025 | 2026 gibt es auf der Website konsibern.ch/aktuell

Weitere Informationen

Musikschule Konservatorium Bern
Kramgasse 36 | 3011 Bern
office@konsibern.ch
031 326 53 53
konsibern.ch